

festigen, daß durch geeignete organisatorische Maßnahmen alle Kandidaten der Partei künftig statutengemäß ihre Kandidatenzeit beenden und als Mitglieder in die Partei aufgenommen werden. Die Büros der Bezirksleitungen sollen die laufende Kontrolle der Einhaltung dieser Verpflichtung organisieren und jene Kreisleitungen zur Verantwortung ziehen, die diese Verpflichtung mißachten.

Die Kulturkonferenz der Partei im Oktober 1957 hat mit Recht an der mangelhaften Arbeit der Verlage und des Buchhandels Kritik geübt. In vollem Umfang trifft diese Kritik auch für den Vertrieb unserer Agitationsliteratur zu. Gewiß haben die Agitationsliteratur und das sozialistische Buch einen großen Anteil an den Erfolgen Unserer Partei beim sozialistischen Aufbau. Dennoch aber kann die Partei nicht zufrieden sein mit der Art, wie die Kreisleitungen die Arbeit der Grundorganisationen mit der Literatur anleiten.

Bereits im August 1955, erneut im Juli 1957, befaßte sich das Sekretariat mit diesen Problemen und beschloß, daß vierteljährlich die Büros der Kreisleitungen einen Bericht des Kreisvolksbuchhandels entgegennehmen sollen. Eine im IV. Quartal 1957 durchgeführte Überprüfung der Anwendung dieser Beschlüsse hat ergeben, daß viele Kreisleitungen keinen Überblick haben, wie die Grundorganisationen mit der Literatur arbeiten und wer für ihre Annahme und Abrechnung verantwortlich ist.

So tragen eine ganze Anzahl Kreisleitungen mit die Verantwortung dafür, daß ein Teil der herausgekommenen Agitationsmaterialien nicht zur Aufklärung der Massen genutzt wurde und darüber hinaus der Partei auch materieller Schaden entstand. Wir nennen besonders die Kreisleitungen Wanzleben, Niesky, Werdau, Saalfeld, Altentreptow, Eberswalde und Seelow.

Der Aufklärungsarbeit mit Hilfe der aktuellen Literatur und des sozialistischen Buches stehen große Möglichkeiten offen. In keinem Bezirk oder Kreis sind sie bereits ausgeschöpft. So hatte zum Beispiel im Januar/Februar dieses Jahres der Kreis Schmölln mit 44 000 Einwohnern einen Literaturumsatz von etwa 2800 DM, aber der Kreis Delitzsch mit 600 000 Einwohnern von nur etwa 1100 DM. Jeder Bezirk sollte auch eine systematische Werbung für bestimmte Werke der marxistisch-leninistischen Literatur durchführen, aber es fehlt in dieser Beziehung an der ausreichenden Anleitung durch unsere zentralen Stellen. Die Abteilung Agitation und Propaganda und die